



2022_04 PM4_ZV_CTRW

Straße Alte Mühle in Markersdorf wird Radverkehrsanlage

Aufgrund von Bauarbeiten auf der Straße Alte Mühle kommt es ab Montag, den 02. Mai 2022, im Bereich zwischen Markersdorf und Diethensdorf für voraussichtlich drei Monate zu Einschränkungen. Die Straße wird für den Radverkehr ertüchtigt und als Radverkehrsanlage hergestellt. Das bedeutet, dass die Benutzung vorrangig oder gar ausschließlich mit dem Fahrrad vorgesehen ist. Für den grundhaften Ausbau der Straße „Alte Mühle“ hat die Gemeinde Claußnitz einen Fördermittelbescheid erhalten. Als Alternativroute kann die Chemnitztalstraße (S240) genutzt werden. Eine kürzere Umfahrung wurde geprüft, konnte aber leider nicht umgesetzt werden.

Durch die notwendige Sperrung zwischen Markersdorf und Diethensdorf ist der Radweg auf diesem Abschnitt zuletzt noch einmal verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Auch in Zusammenhang mit der geplanten Fahrbahnmarkierung auf diesem Teilstück wurden einige Bedenken an den Zweckverband herangetragen. Bestehende Ängste, den Radweg für zukünftige Motorsportveranstaltungen herzurichten, können allerdings schnell genommen werden. Auch wenn die Leitplanken zwischen Markersdorf und Diethensdorf optisch ein wenig daran erinnern, werden auf dem Weg auch in Zukunft wie gewohnt Fahrräder und wenige Anlieger verkehren. Auch sind Zweifel an der wirtschaftlichen Arbeit des Zweckverbandes an dieser Stelle unbegründet. Die Fahrbahnmarkierung soll helfen, den unbeleuchteten Radweg zu dunkleren Tageszeiten zu visualisieren und damit einen Beitrag für eine sichere Nutzung des Radwegs zu leisten. Die Leitplanken sind im Zuge der Verkehrssicherung notwendig und im Vergleich zu einem Geländer die kostengünstigere Variante. Dass der Zweckverband den Ausbau des Radwegs seit ca. 15 Jahren als freiwillige Aufgabe vorantreiben kann, verdankt er vor allem seiner nachhaltigen Finanzpolitik, die auf www.chemnitztalradweg.de eingesehen werden kann (Haushaltssatzung) und den Fördermitteln des Freistaates Sachsen.



Taura, den 05. Mai 2022



STAATSMINISTERIUM
FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ,
UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT



Freistaat
SACHSEN

Der Zweckverband „Chemnitztalradweg“ ist eine im Jahr 2007 gegründete Körperschaft des öffentlichen Rechts. Der Verband besteht aus den Städten Burgstädt und Lunzenau sowie den Gemeinden Claußnitz, Königshain-Wiederau, Lichtenau und Taura.

Im Rahmen des regionalen und überregionalen Radwegnetzes umfasst die Zweckverbandsarbeit die Planung, Finanzierung und Umsetzung eines Radwegs von Chemnitz bis zum Muldental sowie die gezielte Vermarktung des Radwegs und von Angeboten entlang der Strecke.

Weitere Informationen finden Sie unter: